

Keine Zusatztafeln an Straßenschildern

Petershauser Gemeinderat lehnt Vorschlag der Agenda 21 mit großer Mehrheit ab

VON PETRA SCHAFFLIK



Zusatzschilder, wie in Dachau an der Ludwig-Thoma-Straße (Foto) hätte die Agenda-21 auch in Petershausen an einigen Straßen gerne gesehen. Der Vorschlag wurde aber mehrheitlich abgelehnt. Foto: schafflik

Petershausen – Beethovenplatz, Bürgermeister-Rädler-Straße und Fraunhofering: Gut ein Dutzend Straßen in Petershausen tragen Namen von historischen Persönlichkeiten, doch eine Frau ist bisher nicht darunter. Gezielt daran ändern wollen die Gemeinderäte nichts. Ein Antrag der Agenda-21-Gruppe, bei neuen Straßen in geeigneten Fällen Frauennamen zu bevorzugen, fand im Gremium keine Mehrheit.

Die Gemeinderäte sahen keine Notwendigkeit, an der bisherigen Praxis etwas zu ändern. Danach entscheidet das Gremium über neue Straßennamen, Vorschläge kommen von Gemeinderäten, aus den Fraktionen und der Verwaltung.

Natürlich könne man Straßen nach Frauen benennen, „warum nicht“, findet Wolfgang Stadler (SPD). „Aber ich störe mich an dem „vorrangig“, erklärte Hans Scherer (FW). Auch Karina Hechtel (FW) war mit dem Vorrang nicht einverstanden. Bernhard Franke (SPD) will ebenso nicht „explizit nach Frauennamen suchen“.

Da ergriff Verwaltungschef Michael Dinauer das Wort und erläuterte den von ihm formulierten Beschlusstext. Danach solle bei geeigneten Vorschlägen ein weiblicher Name den Vorzug erhalten, um so angesichts bisher keines einzigen Frauennamens eine Veränderung in diese Richtung zu erzielen. Sonst werde das nichts, so Dinauer. Zumal vielfach sowieso alte Flurnamen oder in der entsprechenden Siedlung Baum- und Vogelnamen als gesetzt gelten.

Die künftige Rosensiedlung, wo mehrere neue Straßen einen Namen bekommen müssen, bietet sich an, schlug Rolf Trzcinski (SPD) vor. Auch falls die Musikersiedlung erweitert werde, könne eine Musikerin berücksichtigt werden, ergänzte Susanne Strauß (Grüne). Es gebe durchaus Frauen, die sich um Petershausen verdient gemacht haben, betonte Alexander Heisler (Grüne). Doch der Gemeinderat lehnte mehrheitlich ab. Für den Vorschlag der Agenda-22 votierten Rolf Trzcinski (SPD), Andrea Stang (FW), Alexander Heisler und Susanne Strauß (Grüne).

Keine Mehrheit fand sich auch für die zweite Anregung der Agenda-21, Straßenschilder mit kleinen Erklärungstafeln zu versehen. Darauf sollten, wie es in Dachau bereits zu sehen ist, kurze Informationen zum Namensgeber der Straße zu lesen sein. Diese Infotafel – Kostenpunkt laut Verwaltung um 100 Euro je Schild – wären eine „Bereicherung“, betonte Susanne Strauß (Grüne). Doch die Idee hält Karina Hechtl (FW) „für Petershausen nicht ganz passend“.

Dachau besuchten viele Touristen, aber in Petershausen sei dieser Service nicht nötig, findet auch Bürgermeister Marcel Fath (FW). Ob sich neu Zugezogene wirklich dafür interessieren, wer sich hinter den Straßennamen verbirgt, fragte Hans Scherer (FW). Die Information „kann man nachschlagen“, findet Bernhard Franke (SPD). Vielleicht lasse sich auch „ein Hefterl anlegen“, um das sich die Agenda-21 kümmern könnte, regte Wolfgang Stadler (SPD) an. Denn so allgemein bekannt, wie im Gremium angenommen, sind nicht alle Persönlichkeiten, nach denen Petershausener Straßen benannt sind. Wer etwa Doktor Hörmann war, Namensgeber einer Straße und einer Brücke in der Dorfmitte, „das weiß im Rathaus niemand“, erklärte Verwaltungschef Dinauer. Auch die Gemeinderäte mussten passen (siehe Kasten links).

Zusatztafeln an den Straßenschildern wird es aber nicht geben, der Vorschlag wurde mit großer Mehrheit abgelehnt. Mit Ja stimmten Susanne Strauß, Alexander Heisler (beide Grüne) und Rolf Trzcinski (SPD). Allerdings: Die Anregung aus dem Gemeinderat, Informationen anderweitig bereit zu stellen, wurde prompt und ehrenamtlich umgesetzt: Herwig Feichtinger, der das Petershäuser News-Portal betreut, hat in dem auf seiner Internetseite präsentierten Ortsplan bereits Daten zu einigen Straßen hinterlegt. „Anregungen für spätere Erweiterungen sind willkommen“, so Feichtinger. Den Plan gibt es unter www.petershausen-mobil.de/ortsplan.htm.